

Stadtteilinitiative Leben und Wohnen in Dagobertshausen

<https://www.dagobertshausen.website>



Statement zur Nachmeldung einer Fläche zwischen dem Gewerbestandort „Görzhäuser Hof“ und Dagobertshausen im Zuge der Offenlage des Regionalplans Mittelhessen 2020

Die Stadtteilinitiative Leben und Wohnen in DAGO schließt sich den Grundpositionen der Bürgerinitiative Kein Görzhäuser Hof – STOPP den Flächenverbrauch! e.V. an.

Vor dem Hintergrund der Situation Dagobertshausens bekennt sich die Stadtteilinitiative für den Erhalt von Natur, Umwelt sowie der Wohn- und Lebensqualität, was jegliche weitere Gewerbeexpansion sowie eine Ansiedelung eines Industriegebiets von Görzhäuser Hof ausschließt!

Gravierender Strukturwandel durch sukzessive Expansion der Freizeitgewerbebetriebe – Dagobertshausen gehört mit nur 360 Einwohner/-innen und rd. 17 ha Wohngebiet zu einem der kleinsten Stadtteile Marburgs. Seit 2011 hat sich der ehemals dörflich geprägte Ort durch den sukzessiven Ankauf und die Umnutzung von Immobilien, Höfen und Flächen zu Event-, Gastronomie-, Hotel- und Reitsportlokalitäten stark verändert. Die im Ortskern angesiedelten Gewerbebetriebe führen zu Zielkonflikten mit den Lebens- und Wohnbedürfnissen der Anwohner/-innen, die nach wie vor ungelöst sind. Hofgutkomplex und Reitsportanlage umfassen derzeit rd. 9 ha, zusätzliche Erweiterungen wie z.B. Trattoria, Boardinghouse und eine nochmalige Erweiterung der Reitsportanlage von ca. 11 ha sind geplant.

Stadtteilentwicklung im Spannungsfeld zwischen Verwaltung, Politik, Investoren und Anwohner/-innen – Da die strukturellen Veränderungen mit rd. 40 genehmigte Bauanträgen und daraus resultierenden Nutzungskonflikte bekannt sind, ist die Stadt Marburg gefordert, eine planvolle und ausgewogene Stadtteilentwicklung i.S. eines tragfähigen Gesamtkonzepts herbeizuführen (z.B. Bebauungsplan für historischen Dorfkern, Erhaltungssatzung). Der nunmehr in Aussicht gestellte städtebauliche Rahmenplan als informelles Planungsinstrument steht aufgrund von Görzhäuser Hof unter völlig neuen Vorzeichen, zumal er zu verspätet kommt.

Weitere Verschärfung durch Flächennachmeldung Görzhäuser Hof – Die städtebauliche Fehlentwicklung wird durch die Ansiedlung eines 24 ha großen Industriegebiets GH IV extrem verschärft. Die Anwohner/-innen und der Ortsbeirat haben sich äußerst kritisch dazu geäußert. Das Industriegebiet würde rd. viermal so groß wie das direkt angrenzende reine Wohngebiet Salzköppel/Schlehdornweg in nur rd. 43 Meter Entfernung. Hinzu kommen ein massiver Eingriff in Natur, Umwelt und Landschaftsbild, Flächenversiegelung, Waldrodung, Lichtverschmutzung, Verkehrszunahme, Verlust eines hochwertigen Biotops. Der Grünstreifen zur Abschirmung von Dagobertshausen und Verhinderung von Immissionskonflikten ist aufgrund der Position und unmittelbaren Nähe des Industriegebiets zum Wohngebiet und der hohen Baukörper nahezu wirkungslos.



„Ein Dorf in der Zange“ – Nach der Planumsetzung würden rd. 44 ha Gewerbe- und Industriegebiet (Verdichtung von unten und von oben) rd. 17 ha Wohngebiet gegenüberstehen, was die völlige Unverträglichkeit der Planungsabsichten verdeutlicht.

<https://www.dagobertshausen.website>

Weitere Informationen, Beschlüsse, Veröffentlichungen und Vorlagen zu Görzhausen IV

- Beschlussvorlage des Magistrats vom 19.02.2024 (VO/1791/2024) <https://www.marburg.de/allris/vo020?VOLFDNR=1002818&refresh=false>
- Urteil des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG 4C 6.21 – Beschluss vom 28.09.2023) <https://www.bverwg.de/de/280923U4C6.21.0>
- Solare Energienutzung als Zwischennutzung auf der Fläche (Teilregionalplan Energie) <https://rp-giessen.hessen.de/wirtschaft-und-planung/regionalplanung/teilregionalplan-energie-mittelhessen>
- Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.06.2023 (VO/1319/2023) <https://www.marburg.de/allris/to020?TOLFDNR=1009087&SILFDNR=100053>
- Präsentation Fachdienst Stadtplanung Gewerbegebietentwicklung des Pharmastandorts https://dagobertshausen.de/Praes_FD61_13-03-24.pdf

Dagobertshausen ... erdrückt von den Zumutungen der Stadt Marburg und von Investoren – STOPP der städtebaulichen Fehlentwicklung!?

- 360 Einwohnerinnen und Einwohner + 17 ha Wohngebiet
- + 9 ha Freizeitgewerbegebiet + 11 ha Erweiterung (Plan)
- + 24 ha Gewerbe- und Industriegebiet Görzhausen IV (Plan)

